

ANITA ERICSON

Hoch hinaus in  
der Abenteuer-  
region



# spontan MIT PLAN

NIEDERÖSTERREICH



Ausflugsziele  
entspannt entdecken

Styria  
VERLAG





# UNTERWEGS MIT PLAN

Lust auf Entdeckungen oder Hintergrundinfos,  
Genussmomente oder Naturerlebnis, Kulturgeschichte  
oder spontane Ideen auf einen Blick?  
Dann sind Sie hier genau richtig!

## ERLEBEN & ENTDECKEN



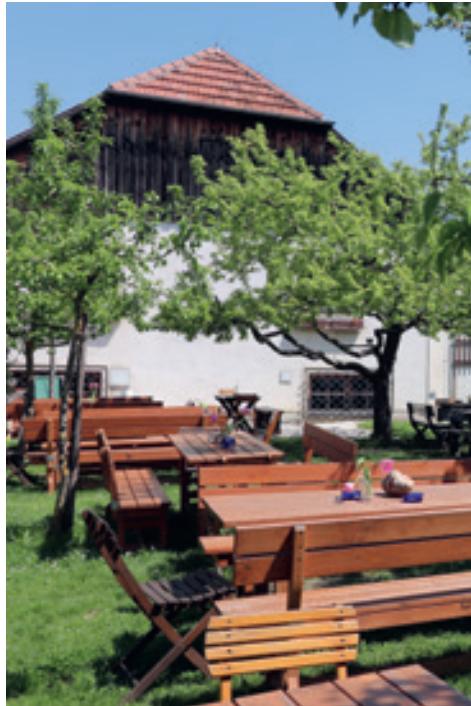
- 17 DIE KELLERKATZE UND DER PINKELSTEIN  
Hollabrunner Kellergassen
- 49 HUNDERT WASSER UND EIN FLUSS  
Naturjuwel Oberes Kamptal – Dorfmuseum Roiten
- 53 SOMMERFRISCHE AN DER THAYA  
Drosendorf
- 57 IM HOCHLAND:  
BÄREN, BURGEN UND EIN WILDER BACH  
Bärenwald Arbesbach – Lohnbachfall
- 65 ZWEI WALDVIERTLER ORIGINALE  
Heidenreichstein
- 73 IM LAND DER ABERTAUSEND KARPFEN  
Litschau
- 125 DIE WELT IM MASSSTAB 1:60  
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf
- 149 ZU BESUCH BEI DEN YOUTUBE-MÖNCHEN  
Stift Heiligenkreuz
- 173 LAUTER SCHÖNE DINGE  
Altstadt Krems



## AKTIVITÄT & NATUR



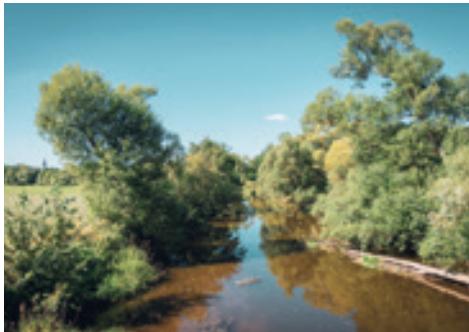
- 25 IN DER KINDERSTUBE DER STÖRCHE  
WWF-Auenreservat Marchegg
- 33 DIE ENTDECKUNG DER STILLE  
Kanufahrt auf der March
- 77 MIT ZWEI HUNDESTÄRKEN KRAFT VORAUS  
Huskyranch – Friedersbach
- 85 MIT DEM LAMA AN DER HAND DURCH  
DAS LAMAWANDERLAND  
Lamawandern – Oberndorf an der Melk
- 93 ABFLUG MIT 120 SACHEN  
Annaberg
- 97 TRAU DICH DOCH  
Canyoning – Göstling
- 109 BLONDINEN BEVORZUGT  
Haflinger reiten – Josefsberg
- 133 FRÜH ÜBT SICH DER NINJA WARRIOR  
Erlebnisarena St. Corona am Wechsel
- 141 ÜBER DEN BAUMRAND BLICKEN  
Troppbergwarte – Kernzone Biosphärenpark  
Wienerwald
- 153 SIND ESEL WIRKLICH SO STUR?  
Eselwandern in Breitenfurt
- 181 EIN SUPER TAG MIT GREG  
Stand-up-Paddling in der Wachau – Oberloiben/  
Dürnstein



## KULINARIK & GENIESSEN

- 41 EIN BEERIGES VERGNÜGEN**  
Loosdorf: Biobeerengarten Hummel
- 89 BETÖRENDE BIRNE**  
Mostheuriger Reikersdorfer – Greinöd an der Ybbs
- 101 DIRndl FÜR DEN GAUMEN**  
Dirndlmanufaktur – Kirchberg an der Pielach
- 117 GERDA UND DIE GUNDELREBE**  
Kräuterwirtin Gerda Stocker – Lembach
- 157 MARZIPAN, DAS AUF BÄUMEN WÄCHST**  
Haus der Elsbeere – Michelbach
- 177 DIE ESSENZ DER WACHAU**  
Weingut & Heuriger Polz – Rührsdorf





## ERFORSCHEN & ERFAHREN



- 37 EIN AUSFLUG (WIE) AUF SCHIENEN  
Ernstbrunn: Weinviertel Draisine
- 61 SCHRÄGE VÖGEL UND SCHILLERNDE  
SCHMETTERLINGE  
Waldrapp-Voliere, Naturpark Dobersberg –  
Waidhofen an der Thaya
- 121 SO EIN GLÜCK MIT DEM PECH  
Pechermuseum und -lehrpfad – Hernstein
- 129 VOM WINDE VERWEHT  
Windrad Lichtenegg
- 145 SCHMETTERLING MEETS DINOSAURIER  
Dumba Park Tattendorf
- 165 ATOMKRAFT, NEIN DANKE!  
AKW Zwentendorf
- 185 GRÄFIN DER LÜFTE  
Ballon fahren – Krems-Gneixendorf

## KULTUR & GESCHICHTE

- 21 URZEITFEELING UNTER REINEM HIMMEL  
Grabhügel Großmugl
- 29 ZEITREISE IM ZEITRAFFER  
Stillfried – Dürnkrut – Jedenspeigen
- 69 EIN HAUCH VON SÜDEN IM HOHEN NORDEN  
Schloss Greillenstein – Röhrenbach
- 105 DES EIGENEN SCHLÜSSELANHÄNGERS SCHMIED  
Schmiedemeile und Ferrum – Ybbsitz
- 169 APP IN DIE ANTIKE  
Carnuntum



### NIEDERÖSTERREICH SPONTAN

- ... bei Schlechtwetter 45  
... Open Air 81  
... ins Wasser springen 113  
... übernachten 137  
... für Adrenalinjunkies 161

### EINTAUCHEN IN DIE REGION ...

- ... Weinviertel 15  
... Waldviertel 47  
... Mostviertel 83  
... Niederösterreichische Alpen 115  
... Wienerwald 139  
... Donauland 163

### INFOS

Niederösterreich Werbung  
T +43 2742 9000 9000  
[www.niederoesterreich.info](http://www.niederoesterreich.info)

### NIEDERÖSTERREICH CARD

Die Karte ist nicht ganz billig, lohnt sich aber rasch, denn sie bietet freien Eintritt an rund 300 Ausflugszielen in Niederösterreich, von den weltbekannten Sehenswürdigkeiten bis zum kleinen Museum; auch einige der Ziele in diesem Reiseführer sind Card-Partner. Die NÖ-Card gilt jeweils von 1. April bis 31. März des Folgejahres.

[www.niederoesterreich-card.at](http://www.niederoesterreich-card.at)



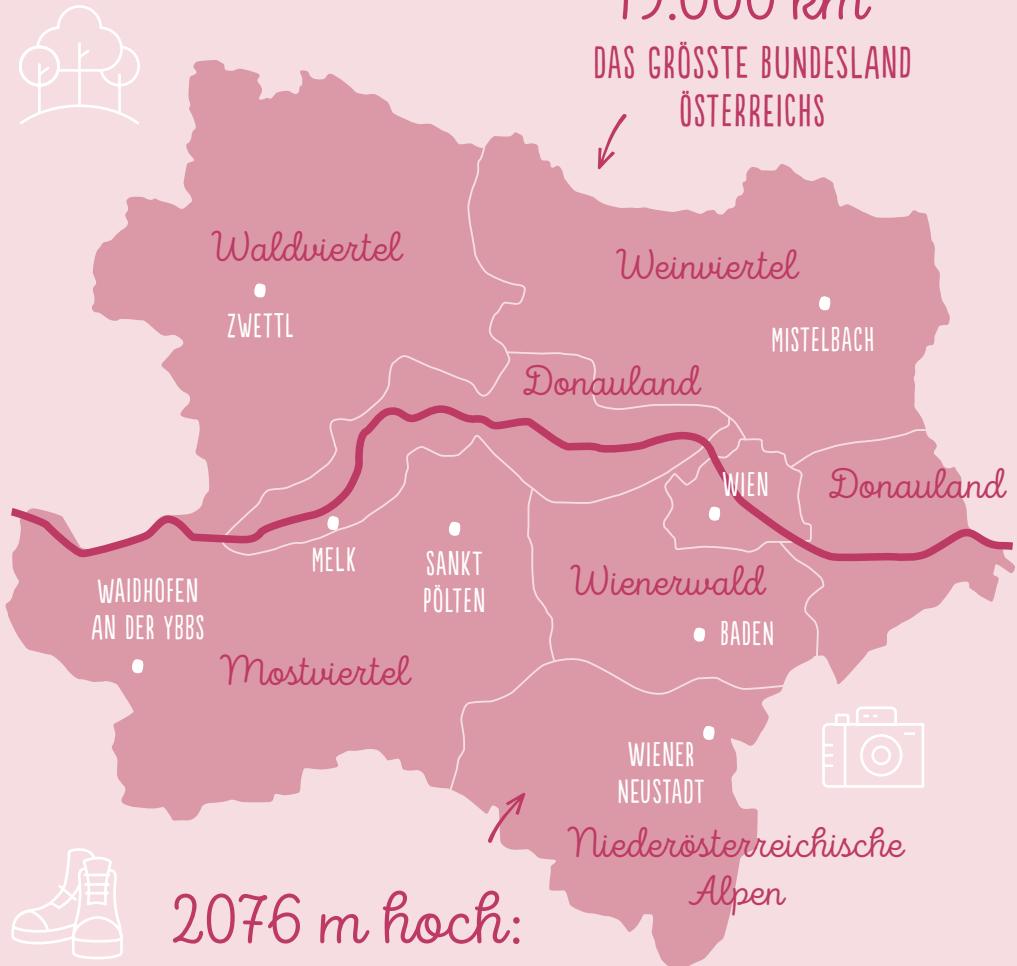
# ÖSTERREICH'S GRÖSSTES BUNDESLAND



MIT ÜBER

19.000 km<sup>2</sup>

DAS GRÖSSTE BUNDESLAND  
ÖSTERREICH'S



2076 m hoch:

DER SCHNEEBERG  
AM OSTALPENRAND

# Niederösterreich – ein erstes Kennenlernen

Das Bundesland auf einen Blick

## AN DER SCHÖNEN BLAUEN DONAU:

286 Kilometer lang  
fließt der zweitlängste  
Fluss Europas quer durch  
Niederösterreich.

Das berühmte  
Theaterstück

„DAS WEITE LAND“  
von Arthur Schnitzler  
spielt in einer Villa am  
Semmering.



## EINZIGARTIGES NATURSPEKTAKEL:

Jeden Frühling zwischen  
Mitte März und Mitte April  
öffnen sich die Blüten der rund  
100.000 Marillenbäume  
in der Wachau.

Niederösterreichs Ort  
mit dem  
kuriosesten Namen:  
**FLEISCHESSEN  
IM MOSTVIERTEL**

# Spontan MIT PLAN WEINVIERTEL

Es ist still in der nordöstlichen Ecke Niederösterreichs.  
Still, beschaulich, geruhsam; das Leben folgt hier einem  
Rhythmus aus früheren Zeiten. Diese längst vergangenen  
Tage sind auch optisch das Hauptmerkmal des Weinviertels:  
winzige Dörfer ganz ohne Schuhsschachtelhäuser, weite  
Hügellandschaften ganz ohne Shoppingzentren. Stattdessen  
Klatsch und Tratsch am Dorfanger und Aussichten,  
die das Herz weiten.

Dass dem Weinviertel viele hässliche Erschließungen  
erspart geblieben sind, hat seinen guten Grund: Bis zum Fall  
des Eisernen Vorhangs war hier an den Ufern von Thaya  
und March die westliche Welt zu Ende. Sackgasse.  
Das ist heute hier angenehm zu spüren.

Es ist ein Landstrich, den man näher besehen, in den man  
sich erst eingrooven muss, bevor die Liebe dazu gelingt –  
die von mir ausgewählten Ausflüge mögen Ihnen  
als großartige Einführung dienen.



Die alten Presshäuser in der Sitzendorfer Kellergasse  
sind wunderschön renoviert, trotzdem hat sie ihren Charme bewahrt.

# HOLLABRUNNER KELLERGASSEN

Sitzendorf – Raschala



## Die Kellerkatze und der Pinkelstein

Als „Dörfer ohne Rauchfang“ stehen die Kellergassen an den Rändern vieler Weinviertler Dörfer. Sie werden heute nur noch aus Tradition gepflegt, die Weinproduktion findet längst in modernen Kellereien statt. Zeitreise gefällig? In den Hollabrunner Kellergassen kann man sich gut vorstellen, wie es damals war.

Mögen auch Sie das Morbide? Wenn Fassaden kleine Risse haben, sich Natur durch von Menschenhand Geschaffenes wieder seinen Weg bahnt und ein Hauch von Moder in der Luft liegt? Man will ja niemandem schlechte Lebensumstände wünschen, aber manchmal ist so etwas eine Wohltat im Vergleich zum Glattgelackten unserer modernen Welt, wo es keine Delle oder sonstige Makel geben darf.

Da kommen die Weinviertler Kellergassen ins Spiel. Sie sind das **WAHRZEICHEN DES WEINVIERTELS**, dessen Bild sie seit gut 250 Jahren prägen. Viel Weingartenfläche ist seit der Einschleppung der Reblaus im 19. Jahrhundert verschwunden, die Kellergassen gibt es noch: Rund 1100 verteilen sich übers ganze Viertel, in ihren Kellern und Presshäusern, die nach hinten in die Erde wachsen, wurde früher Wein produ-

ziert und gelagert und die tägliche Kellerstunde gehörte für die Weinbauern zum Alltag. Sie waren damit auch Zentren der lokalen Kommunikation, nicht selten wurde gemeinsam getrunken, gegessen, gesungen und getanzt.

Heute ist die Weinproduktion ausgelagert, die alten Keller werden vielerorts dennoch gehegt und gepflegt – und anlässlich von Festen lebt die Geselligkeit wieder auf. Die meiste Zeit des Jahres aber präsentieren sich die Kellergassen still und nahezu abweisend. Das ist der Grund, warum wir die **SITZENDORFER KELLERGASSE** in Hollabrunn auf die Ausflugsliste geschrieben haben: Entlang des **THEMENWEGES „AUF DEN SPUREN DER KELLERKATZE“** wird man auch dann bestens unterhalten, wenn sonst nichts los ist. An **25 STATIONEN**, die gelungen gestaltet sind

# Spontan MIT PLAN

# MOSTVIERTEL

Das Mostviertel hat zwei Gesichter. Da sind zum einen die lieblichen Hügellandschaften unterhalb der Donau mit ihren Abertausenden von Obstbäumen und ihren mächtigen Vierkant-höfen. Besonders schön ist es hier zum Höhepunkt der Baum-blüte Mitte April, wenn sich die Blüten wie ein zarter Hochzeits-schleier übers Land legen. Und dann wieder im Herbst, wenn die Blätter in expressiver Farbkraft erstrahlen. Es ist die Welt der Mostbarone – und der genussvoll Reisenden.

Je weiter man in den Süden kommt, umso wilder wird die Gegend – das zweite Gesicht zeigt sich alpin: Die Täler schneiden tief und eng ins Land, Berge erheben sich schroff bis an die 2000 m Seehöhe. Sie tragen klingende Namen wie Ötscher (mit seinen fantastischen Gräben), Hochkar oder Dürrenstein. Von ihren Höhen stürzen Bäche mit ungezähmter Kraft zu Tal, an deren Ufern alte Hammerwerke von der Vergangenheit erzählen. Diese alte Welt der Schmiede begeistert heute den sportlichen Ausflügler.



In der Ruhe liegt die Kraft: Lamawandern im sanften Land

## LAMAWANDERN

Oberndorf an der Melk

Familientipp  
→

# Mit dem Lama an der Hand durch das Lamawanderland



Das Erlebnis ist so sanft wie das Land, in dem es stattfindet:

Wandern mit Lamas im oberen Mostviertel ist spektakulär unspektakulär – ideal zum Entspannen, Abschalten und wieder neue Kraft und Energie tanken. Das Ziel ist kein Berggipfel, sondern die Stille in mir.

Der wollige Kopf schießt herum. Riesige Augen, so dunkel wie ein See im tiefsten Wald, glupschen mich an. Die Lippen krütseln sich zuckend – der wird mich doch am Ende nicht anspucken? Schnell springe ich zur Seite, sicher ist sicher. Lena lacht: „Keine Angst, unsere Lamas spucken nicht auf unsere Gäste. Das passiert nämlich nur bei Fehlprägung: Kommt ein junges Lama zu früh zu eng mit Menschen in Berührung, kann es sein, dass es uns als arteigen ansieht und als erwachsenes Tier die Rangordnung mit uns klären möchte. Dabei wird gespuckt.“

Lena Rappersberger ist die junge Chef-in der **LAMA-RANCH** im weiten Hügelland des Mostviertels mit seinen wuchtigen Vierkantern, seinen gelben Rapsfeldern und

seinen Ausblicken auf den nahen Ötscher. Es ist ein weiches Land, das sich südlich der Donau auftut, Lena vergleicht das gerne: „Unsere Lamas sind so sanft wie unsere Region.“ Das ist auch der Grund, warum sie sich so gut fürs Wandern mit ihnen eignen. Lena: „**LAMAS GEHEN SEHR GERNE**, was kein Wunder ist, schließlich wurden sie als **LAST-TIERE** gezüchtet. Daher haben sie auch einen **GUTEN BEZUG ZUM MENSCHEN** und lassen sich willig führen. Allerdings sind sie recht schlau und testen gerne aus, ob ein wenig rasten und grasen unterwegs eventuell mit dem heutigen Gast durchgeht.“

Begonnen hat alles vor mittlerweile 35 Jahren, als Lenas Eltern die ersten Lamas vom Leipziger Tiergarten erwarben, um mit ihnen zu wandern. Man kann sich



# WIR

## UNTERWEGS

MIT PLAN

### LAMAWANDERN

Halbtages- und Tagestouren, Picknicks auf der Lamawiese, Begegnungs- und Bewegungstage mit Yoga und Pilates, Übernachten im Getreidekasten oder Lamawagen.

*Nach Vereinbarung, Listberg 4,  
Oberndorf an der Melk  
[lamawanderland.at](http://lamawanderland.at)*

**Die Entdeckung der Sanfttheit  
mit tierischer Hilfe**

vorstellen, wie sehr die beiden damals belächelt wurden. Einige Jahre später kauften sie das Land, auf dem heute die Ranch steht, stockten die Lamaherde sukzessive auf und begannen, selbst zu **ZÜCHTEN**. In diese Welt ist Lena geboren: „Ich bin mit Tieren aufgewachsen und kann mir ein Leben ohne Lamas einfach nicht vorstellen.“ So ist es für sie logisch, das Lebenswerk ihrer Eltern (die nach wie vor kräftig mitanpacken) fortzusetzen. „Im Rahmen meines Biotechnologie-Studiums war ich natürlich auch im Ausland, danach habe ich noch verschiedene andere Jobs ausprobiert. Doch letztendlich bin ich hier zu Hause und habe viele Ideen für die Zukunft.“

So kombiniert sie beispielsweise Sport und Lamagesellschaft zu **BEWEGUNGS- UND BEGEGNUNGSTAGEN MIT PILATES** oder **EIN-WÖCHIGEN YOGA-RETREATS**. Das funktioniert besonders gut, weil Lamas zu entspannen wissen – gemächlich gehen sie ihren Takt, ein Fuß nach dem anderen, nicht zu schnell, nicht zu langsam. „Lamas sind sehr entspannte Geher. Sie legen ihr Tempo so an, dass sie den ganzen Tag problemlos durchhalten könnten“, spricht Lena vor meiner Schnupperwanderung. „Du wirst sehen: Das erdet auch dich.“ Und natürlich behält sie recht. Mit dem Lama an der Hand stellt sich auch bei mir rasch die Entspannung ein. Der Stress des Alltags fällt ab, ich fühle mich leicht und wunderbar. Das wiederum scheint meinem Lama zu gefallen, es untermauert die friedliche Stimmung mit einem sachten Summen. Entschleunigung gelungen!



Südamerika im Mostviertel



## GENIESSEN

**Traditionelles, modern interpretiert:** Im nahen Mank möchten wir gleich zwei Wirte empfehlen – beides Traditionshäuser, wo man Hausmannskost erfrischend modern interpretiert: Wirtshaus Beringer (Di bis So Nachmittag, Schulstraße 4, Mank) sowie Gasthaus Riedl-Schöner (Do bis Mo, Hauptplatz 1, Mank).

[www.beringer-mank.at](http://www.beringer-mank.at), [riedl-schoener.at](http://riedl-schoener.at)

## ANSEHEN

**Mostviertler Kontraste:** Das Kontrastprogramm zum gemütlichen Wandern in sanfter Landschaft findet sich keine zehn

Minuten entfernt in Purgstall: die Erlaufschlucht. Mit ungezähmter Kraft schießen die türkisen Fluten der Erlauf zwischen engen Felsen der Donau entgegen, rechts und links wuchern Bäume und Sträucher zu einem regelrechten Dschungel. Einziger Haken: Die Schlucht ist leider fast schon zu gut besucht, kommen Sie nach Möglichkeit unter der Woche.

Parkplatz in Purgstall beim Bowlingcenter (ausgeschildert, gebührenpflichtig), Fußwege zu beiden Seiten der Schlucht (Rundweg mit Praterstegbrücke 2,8 km oder mit Romantikbrücke 4 km).

[www.erlaufschlucht.at](http://www.erlaufschlucht.at)



**Oben:** Ein altes Presshaus wurde zum Heurigen umfunktioniert.

**Unten:** Große Auswahl im Mostbirnhaus

## DIE AUTORIN



**Anita Ericson** ist ein Kind des Wienerwaldes. Sie ist hier aufgewachsen und niemals weggezogen. Die Welt hat sie trotzdem gesehen: Ihre Heimat war ihr der Ruhepol für eine fieberhafte Reisetätigkeit, die sie als Backpackerin und Reisejournalistin mehrfach um den Erdball führte. Vor mehr als zehn Jahren hat sie das Kapitel Globetrotterin (vorerst) abgeschlossen – rastlos wie sie ist, begann sie, ihre unmittelbare Heimat zu entdecken. „Als Jugendliche fand ich das nahe Liegende, ohne es näher zu kennen, bieder und wollte nur raus, die weite Welt sehen. Heute habe ich den Vergleich und weiß nun endlich, wie großartig es ist, hier zu leben“, sagt sie auf die Frage, ob ihr die Ferne nicht abgeht. „Niederösterreich ist so abwechslungsreich, da ist für jede Laune ein Ausflugsziel dabei. Auch habe ich längst noch nicht jeden Geheimtipp entdeckt, da ist noch Luft nach oben. Die Anreise ist kurz, der Plan spontan gefasst, was will man mehr?“

## BILDNACHWEIS

Cover/S. 1 o. Ballontage Krems, Langelos: Jürgen Übl; Cover/S. 1 u. Kellergasse am Galgenberg: Rupert Pessl

S. 2, 96 (beide), 98 Canyoning Jack; S. 5 o., 16 Weingartner-Foto/picturedesk.com; S. 5 u., 72 u. Waldviertel Tourismus, Robert Herbst; S. 7 l., 132 (beide), 135 Erlebnisarena St. Corona am Wechsel; S. 8 l., 144 o. Philipp Lipiarski; S. 8 r., 60 (beide) Matthias Ledwinka; S. 11 iStock/bririemoments; S. 20 u. project-nightflight; S. 24 o. WWF\_Vincent Sufiyan; S. 28 o. Adobe/reichhartfoto; S. 28 u. Adobe/matuty; S. 36 u. Weinvierteldraisine; S. 43 Biobereengarten Hummel; S. 44 Therme Laa – Hotel & Silent Spa; S. 68 u. Schloss Greillenstein; S. 76, 78 Huskyranch Friedersbach; S. 80 Michael Mayr; S. 84 Lamawanderland; S. 87 zivot s bambulkama; S. 92 Martin Fülop & Annaberger Lifte; S. 94 Linda Lime; S. 95 Jolly Schwarz; S. 100 (beide) Fuxsteiner; S. 107 Weinfranz; S. 108 (beide) Schaglhof; S. 112 Erwin Streicher; S. 116 (beide) Martina Siebenhandl; S. 119 iStock/LiliGraphie; S. 120 Robert Kalb/picturedesk.com; S. 124 o. Zinnfigurenwelt Katzelsdorf & Andreas Raykowski; S. 131 Mandl's Ziegenhof; S. 136 Baumhaus Lodge; S. 146 Dumba Park; S. 148, 151 Stift Heiligenkreuz & Elisabeth Fürst; S. 156 (beide) Mayer-Elsebeere; S. 160 grahof\_photo; S. 164 (beide) Daniela Matejschek; S. 167 EVN\_geopic; S. 172 Adobe/Bob; S. 180 o. Kanu Wachau/Gregor Wimmer

Icons: iStock/Getty Images Plus/StudioU.

Alle übrigen Fotos: Anita Ericson



## HINWEIS

Informationen und Kontaktdaten wurden sorgfältig recherchiert und entsprechen dem aktuellen Stand bei Fertigstellung des Buches (Herbst 2022). Ein rascher Blick ins Internet sorgt vor dem Aufbruch dafür, dass ein Ausflug sicher gelingt.

Für Aktivitäten in Zusammenhang mit diesem Buch kann von Autorin und Verlag keine Haftung übernommen werden.

## STYRIA BUCHVERLAGE

© 2023 by Stryia Verlag  
in der Verlagsgruppe Styria GmbH & Co KG  
Wien - Graz  
Alle Rechte vorbehalten.

ISBN 978-3-222-13702-0

Bücher aus der Verlagsgruppe Styria gibt es in jeder Buchhandlung und im Online-Shop [www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)

**Buch- & Covergestaltung:**  
Jefferson & Högerle, [jefferson-hoegerle.com](http://jefferson-hoegerle.com)  
**Lektorat:** Philipp Rissel  
**Korrektorat:** Dorrit Körger  
**Konzept & Projektleitung:** Sophie Wolf  
**Bildredaktion:** Kate Reiserer  
**Herstellungsleitung:** Maria Schuster

**Druck und Bindung:** DZS

7 6 5 4 3 2 1

Printed in the EU

Hat Ihnen dieses Buch gefallen? Dann freuen wir uns über Ihre Weiterempfehlung. Erzählen Sie davon im Freundeskreis, berichten Sie Ihrem Buchhändler oder bewerten Sie beim Onlinekauf.

Wünschen Sie weitere Informationen? Möchten Sie mit unserer Autorin in Kontakt treten? Wir freuen uns auf Austausch und Anregung unter [leserstimme@styriabooks.at](mailto:leserstimme@styriabooks.at)

Inspiration, Geschenkideen und gute Geschichten finden Sie auf [www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)



# UND WAS MACHEN WIR MORGEN?



Ballonfahren über den Wipfeln des Waldviertels, wilde Ausfahrten mit Schlittenhunden, Canyoning in reißenden Flüssen – Niederösterreich ist eine echte Abenteuerregion! Die Niederösterreich-Expertin Anita Ericson hat zahlreiche aufregende Erlebnisse im Weinviertel, Waldviertel, Mostviertel, den Niederösterreichischen Alpen, dem Donauland und dem Wienerwald erprobt und für dein perfektes Wochenende zusammengestellt. So werden die Regionen rund um Wien das perfekte Ziel, um mal so richtig aus der Stadt rauszukommen, abzuschalten und das Leben zu genießen.

**Niederösterreich wartet auf dich – los geht's!**

*Mit Plan unterwegs –  
spontan entscheiden vor Ort*

~

*Für alle, die gerne planen,  
aber wenig Zeit haben*



ISBN 978-3-222-13702-0  
[www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)

